

Für weitere Informationen steht Ihnen zur Verfügung:

Thomas Gambichler  
Dimension Data Germany  
Tel. +49 (0) 6171 977-214  
Fax +49 (0) 6171 977-210  
E-Mail: [thomas.gambichler@dimensiondata.com](mailto:thomas.gambichler@dimensiondata.com)

### **DIMENSION DATA PRÄSENTIERT LÖSUNGEN FÜR DEN MOBILEN KLINIKALLTAG**

*Videokommunikation weiterhin Trend-Thema in der Krankenhaus-IT*

**Oberursel, 11. April 2012** – Virtualisierung und Unified Communications sind nach wie vor die großen Trend-Themen im IT-Alltag deutscher Krankenhäuser und Kliniken. Hintergrund ist, dass immer neue Geräte für wachsende Datenmengen und -formate sorgen. Nicht nur die Technik muss sich neuen Anforderungen stellen, sondern auch der Arzt. Er wird mobiler und dadurch noch effizienter. Wie das konkret aussehen kann, präsentiert Dimension Data mit seinen mobilen Showcases auf der diesjährigen ConhIT vom 24. bis 26. April in Berlin, auf dem Cisco Healthcare-Pavillion in Halle 2.2 Stand E-101.

Vital-Daten abrufen, eine Videounterhaltung führen und den Patienten aus der Ferne begutachten: All das ermöglicht das erst seit zirka einem halben Jahr verfügbare Cisco-Tablet Cius. Es ist das Trendprodukt in den Kliniken. Per Dockingstation kann es mit Telefon und Rechner verbunden werden. Aber auch, wenn Ärzte in der Klinik unterwegs sind, können sie Gespräche führen und auf Patientendaten zugreifen. Das Tablet ist voll integriert in die Video-Conferencing-Umgebung und kann mit seiner virtuellen Desktop-Funktionalität den PC ablösen. Zusätzliche Applikationen können individuell nach Bedarf auf den Cius geladen werden. Während der ConhIT können Besucher die Vorteile und Handhabung direkt vor Ort testen.

In Zukunft werden immer mehr solcher mobilen Geräte zum Einsatz kommen. So auch der mobile Videowagen, das Cisco Clinical Presence System, das direkt an die medizinischen Geräte angeschlossen wird. Damit können auch externe Ärzte – ohne teure Reisekosten und lange Anfahrtszeiten – bei Diagnosen als Experten hinzugezogen werden. In Zukunft wird sich der Patient per Karte mit RFID-Technologie ausweisen; sobald er an die medizinischen Geräte angeschlossen ist, sind dessen Daten nicht nur vom externen Arzt abrufbar, sondern können vor allem auch in das externe System eingelesen werden, da die Daten systemneutral erfasst werden.

Der Netzwerk- und Infrastrukturspezialist Dimension Data entwickelt gemeinsam mit den Krankenhäusern solche mobilen Lösungen, die den Klinikalltag erleichtern, aber auch ganzheitliche Server-, Desktop- und Storage-Lösungen sowie Netzwerklösungen – dabei immer mit dem höchstmöglichen Maß an Sicherheit.

### **Über Dimension Data**

Dimension Data, gegründet 1983, ist ein global agierender Service- und Lösungsanbieter für Informations- und Kommunikationstechnologie, der seine Kunden bei Konzeption, Planung, Aufbau sowie Betrieb unternehmensweiter IT-Infrastrukturen und damit der Umsetzung ihrer Geschäftsziele unterstützt. Das Unternehmen nutzt dazu seine Technologie-Expertise und globalen Kapazitäten zur Bereitstellung von Services in den Bereichen Netzwerk und Rechenzentrum, IT-Sicherheit, Sprach- und Videokommunikation sowie Applikations-Integration. Dimension Data ist seit Oktober 2010 Mitglied der NTT Gruppe. Mehr Informationen unter [www.dimensiondata.com](http://www.dimensiondata.com) und [www.dimensiondata.com/de](http://www.dimensiondata.com/de).